

Vielen Dank für den Kauf Ihres neuen Skimz Overflow Box, der optimale Leistung bei maximaler Sicherheit und Zuverlässigkeit bietet.

Model	Abmessungen (mm)	empfohlene Speise-Pumpe	Quetschverschraubung	Für Aquarium	Code
OM2500	L184 x D185 x H240	up to 2,500 l/h	1 x 1"	up to 500 L	8112-00
OM5000	L233 x D198 x H257	up to 5,000 l/h	2 x 1"	up to 1,000 L	8113-00

GARANTIEBESTIMMUNGEN

AAP Marketing Pte Ltd (Unternehmen) gewährt dem Erstkäufer bei normalem Gebrauch eine Garantie von zwei (1) Jahr für Material.

Es steht dem Unternehmen frei, das Produkt zu reparieren oder kostenfrei auszutauschen.

VON DER GARANTIE GEDECKTE PRODUKTE

Sämtliche Produkte von Skimz sind ab dem Kaufdatum von der Garantie gedeckt.

Damit die Garantie gültig wird, registrieren Sie Ihr Produkt innerhalb von 14 Tagen nach Kaufdatum des Produkts unter: www.skimz.sg.

Ausschlüsse:

1. Schäden, die sich aus Unfällen, nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch, mangelnder Pflege oder dadurch ergeben, dass das Produkt anormalen Betriebsbedingungen ausgesetzt wird oder jeder anderer Fehler, der sich nicht aus Material- oder Verarbeitungsfehlern ergibt.
2. Schäden, die sich aus Manipulationen, Modifikationen oder versuchten Reparaturen ergeben, die nicht vom Unternehmen ausgeführt wurden.
3. Übertragung des Produkts an jemand anderes als den Erstkäufer.

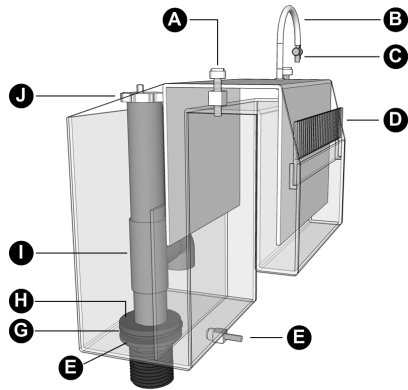
Bei einem Garantiefall bringen Sie das Produkt mit Kaufbeleg oder Kaufnachweis zu Ihrem Skimz-Händler.

QUICK INSTALLATION GUIDE



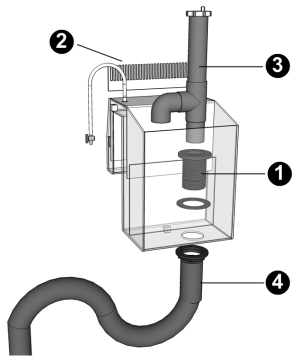
Overflow Box
OM2500 • OM5000





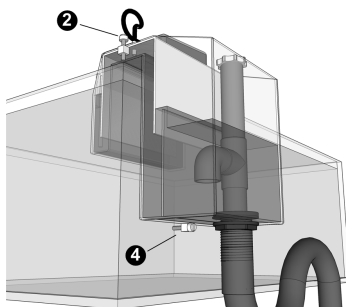
- A. Schraube (Höhenverstellung)
- B. Silikonschlauch
- C. Luftventil
- D. Überlaufkammer
- E. Verstellehre (Neigungsverstellung)
- F. Außengewinde für Quetschverschraubung
- G. Gummidichtung
- H. Quetschverschraubung
- I. Durso-Überlaufstandrohr
- J. Durso-Einstellschraube für Überlaufstandrohr

SCHRITT 1

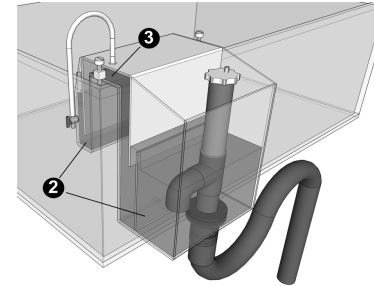


1. Stellen Sie bei Befestigung der Quetschverschraubung (H) sicher, dass die Gummidichtung (G) richtig eingesetzt ist.
2. Setzen Sie den Überlaufkamm auf.
3. Befestigen Sie das Durso-Überlaufstandrohr (I).
4. Schließen Sie danach den Ablaufschlauch oder die Rohrverbindung (Anschlussdurchmesser: 32 mm) an.

SCHRITT 2



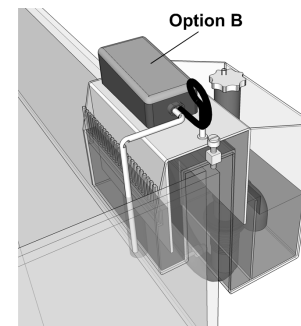
1. Platzieren Sie den Überlaufbehälter an der Seite oder Rückseite am Aquarium.
2. Die zwei Verstellehre (A) an jeder Seite ermöglichen ein Anheben oder Absenken des Überlaufbehälters. Stellen Sie die Höhe des Überlaufbehälters so ein, dass der Überlauf sich gerade etwas unterhalb der Wasseroberfläche befindet.
3. Zum Absenken des Wasserstands drehen Sie die Verstellehre (E) gegen den Uhrzeiger, damit wird die Höhe des Überlaufbehälters abgesenkt. Zum Erhöhen des Wasserstands drehen Sie die Verstellehre im Uhrzeigersinn, damit der Überlaufbehälter angehoben wird.
4. Richten Sie mit der Verstellehre (E) den Überlaufbehälter so aus, so dass der Überlauf dem Wasserspiegel des Aquariums angepasst ist.



SCHRITT 3

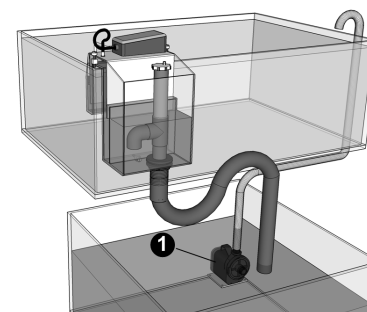
1. Stellen Sie vor dem Start des Überlaufs sicher, dass das Aquarium den erforderlichen Wasserstand für den endgültigen Betrieb hat.
2. Füllen Sie sowohl den inneren als auch den äußeren Teil des Überlaufbehälters mit Aquariumwasser.
3. Der nächste Schritt besteht in der Vorbereitung des Überlaufs. Das Innere der Überlaufkammer ist mit Luft gefüllt. Damit der Überlauf einwandfrei funktioniert, muss der Überlaufkammer die gesamte Luft entzogen werden. Dies erfolgt entweder durch (a) Herausaugen, bis der Wasserfluss startet oder (b) durch Anschluss des Silikonschlauchs an den Venturi-Einlass einer z.B. Powerhead Pumpe. Nachdem die gesamte Luft herausgesaugt wurde, läuft das Wasser durch die Überlaufkammer und durch das Überlaufstandrohr hinab in den Filtersumpf / Filterbecken.

SCHRITT 4



1. **Option a:** Saugen Sie am Silikonschlauch. Öffnen Sie das Luftventil und saugen Sie am Ventil bis sich keine Luft mehr in der Überlaufkammer befindet. Überprüfen Sie zweimal wöchentlich, ob sich Luft in der Überlaufkammer befindet. Sie können die Luft ablassen, indem Sie das Luftventil öffnen und in den Behälter halten, um die Luft abzulassen.
2. **Option b:** Silikonschlauchanschluss an eine Powerhead Pumpe. Schließen Sie den Silikonschlauch an eine Pumpe an, um die Luft aus dem Überlaufkammer herauszusaugen. Lassen Sie die Pumpe angeschlossen und ständig laufen. Unter Umständen kann sich bei einem Stromausfall Luft im Inneren der Überlaufkammer bilden und somit die Überlauffunktion unterbinden. Ein Anschluss an eine z.B. Power Head Pumpe stellt sicher, dass die Luft aus der Pumpenkammer kontinuierlich herausgezogen wird und die Überlauffunktion gewährleistet ist.

SCHRITT 5



1. Schalten Sie die Rückförderpumpe ein.
2. Achten Sie darauf, dass beim ersten Einschalten der Förderpumpe (1) genügend Wasser im Filtersumpf / Filterbec ist. Damit vermeiden Sie ein Trockenlaufen der Förderpumpe. Prüfen Sie den Überlauf sowie die Anschlüsse und Rohrverbindungen auf Undichtigkeiten. Stellen Sie die Höhe des Überlaufbehälters endgültig ein.
3. Schalten Sie die Förderpumpe zur Simulation eines Stromausfalls ab. Dabei darf der Filtersumpf / Filterbecken nicht überlaufen. Schalten Sie die Förderpumpe wieder ein, um sicherzustellen, dass der Überlauf wieder startet.
4. Manchmal macht ein Überlauf blubbernde Geräusche. Dabei sammelt sich Luft in der Ablaufleitung, gefolgt von einem schlurfenden Geräusch. Der Durchfluss lässt sich mit der Einstellschraube für das Durso Überlaufstandrohr regulieren und damit auch die Geräusentwicklung minimieren.